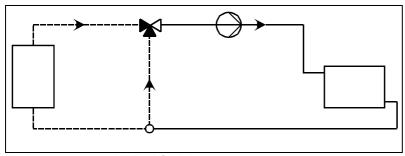
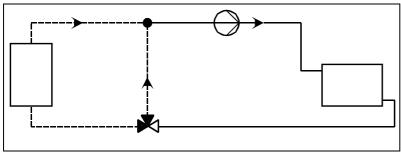
Hydraulische Schaltungen

1. Grundschaltungen "Mischen"



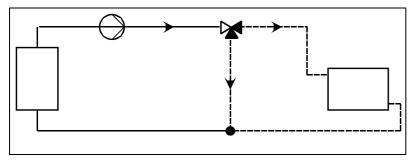
Dreiwegarmatur mit Mischfunktion



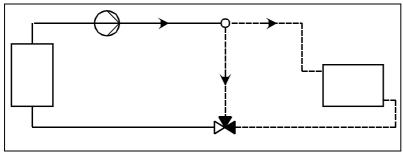
Dreiwegarmatur mit Verteilfunktion

Strecken mit konstantem Volumenstrom
Strecken mit variablem Volumenstrom
Mischknoten
Verteilknoten

2. Grundschaltungen "Verteilen"



Dreiwegarmatur mit Verteilfunktion

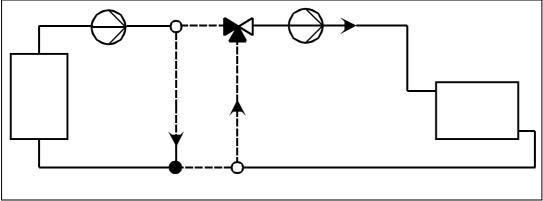


Dreiwegarmatur mit Mischfunktion

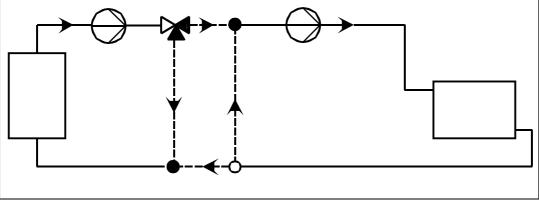
Strecken mit konstantem VolumenstromStrecken mit variablem VolumenstromMischknoten

O Verteilknoten

3. Grundschaltungen Mischsysteme mit Kesselkreispumpe

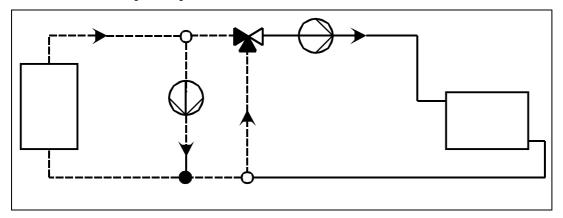


Drucklose (druckverlustarme) Kopplung

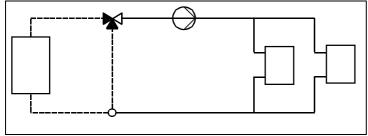


Kopplung mittels Einspritzverfahren

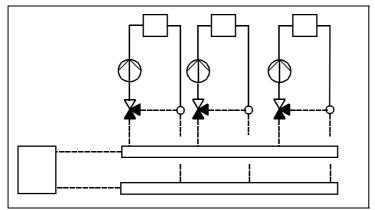
4. Grundschaltung Mischsystem mit Kessel-Beimischpumpe



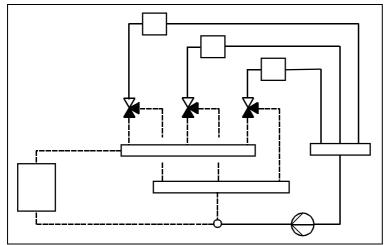
5. Mischschaltungen Pumpen nur im Verbraucherkreis



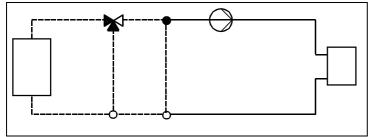
a. Mischschaltung für eine Heizgruppe



b. Mischschaltung für mehrere Heizgruppen

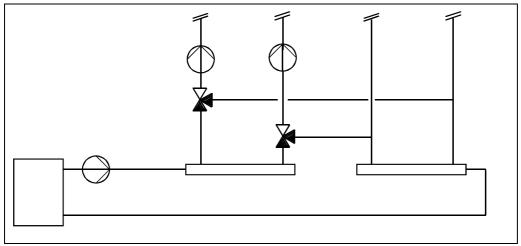


c. Mischschaltung für mehrere Heizgruppen mit einer gemeinsamen Umwälzpumpe

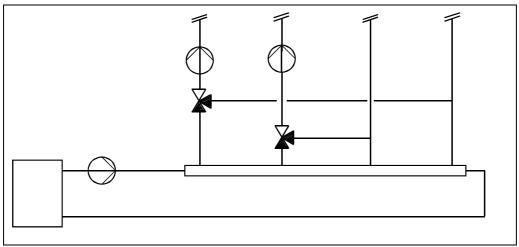


d. Mischschaltung mit Vormischung

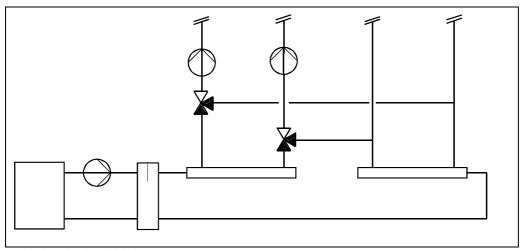
6. Mischschaltungen Pumpen im Abnehmerkreis und Kesselkreis



a. Druckverteiler

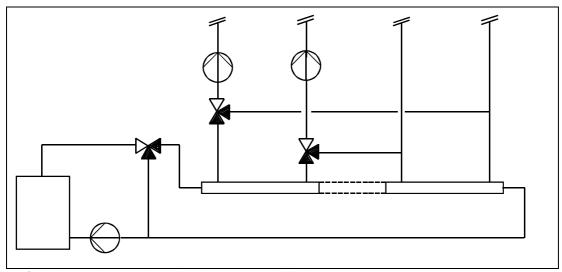


b. Druckloser (druckarmer) Verteiler

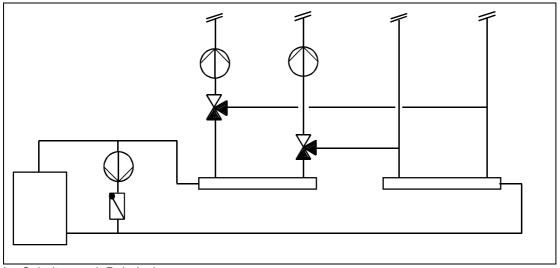


c. Hydraulische Weiche

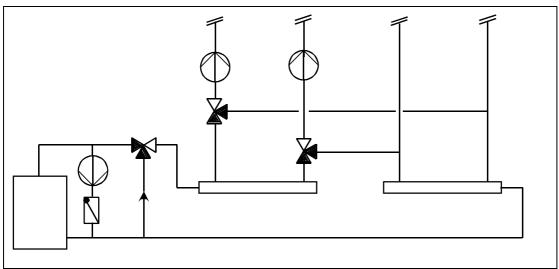
7. Schaltungen zur Anhebung der Kesselrücklauftemperatur und zur Erzielung bestimmter Kesselvolumenströme



a. Schaltung mit Hauptkesselkreispumpe und Mischer

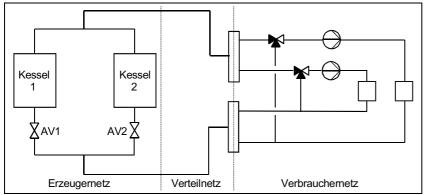


b. Schaltung mit Beimischpumpe

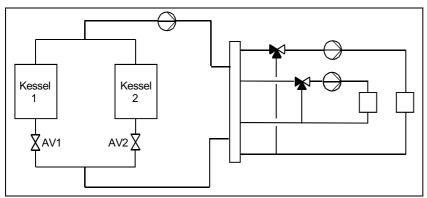


c. Schaltung mit Beimischpumpe und zusätzl. Beimischstrecke mit Mischarmatur

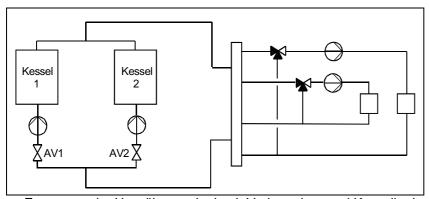
8. Darstellung der Möglichkeiten der Erzeugung der Umwälzenergie in Mehrkesselanlagen



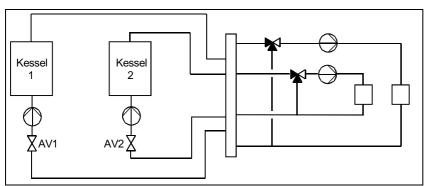
a. Erzeugung der Umwälzenergie durch Verbraucherpumpen



b. Erzeugung der Umwälzenergie durch Verbraucher- und Verteilnetzpumpe

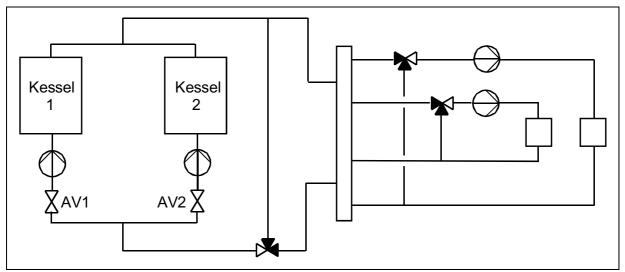


c. Erzeugung der Umwälzenergie durch Verbraucher- und Kesselkreispumpen

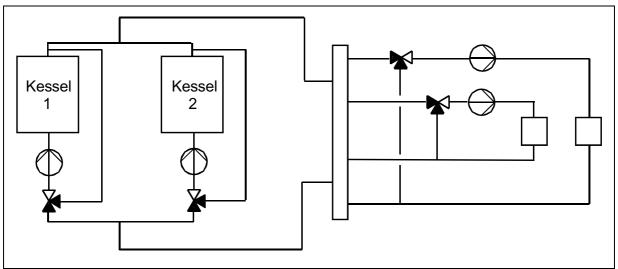


d. Erzeugung der Umwälzenergie durch Verbraucher- und Kesselkreispumpen bei eleminiertem Verteilnetz

9. Mehrkesselanlagen und Kesselrücklauftemperaturanhebung



a. Rücklauftemperatur- Anhebung mit gemeinsamer Dreiwegarmatur



b. Rücklauftemperatur-Anhebung durch Dreiwegarmaturen in jedem Kesselkreis

Eine Rücklauftemperatur-Anhebung ohne zusätzliche Regelarmatur ist auch möglich, wenn von der Rücklauftemperatur des Kessels auf die Dreiwegarmaturen der Heizkreise eingewirkt werden kann.

Quelle: Datenpool IfHK, FH Wolfenbüttel